Nro. 44.

Amtsblatt

des Kantons Graubünden.

Chur, den 27. Oktober 1854.

Abonnementspreis: Jährlich Fr. 1 - 90 Rp., halbjährlich Fr. 1 - 10 Rp.
Insertionsgebühr: 15 Rappen für die Zeile oder deren Raum. Briefe und Gelder franco

Amtliches.

Der Kleine Rath des Kantons Graubünden
an
die Ehrsamen Räthe und Gemeinden desselben.

Chur, den 23. Oktober 1854.

Getreue, Liebe Mitbürger:

Der Kleine Rath hat den Wiederzusammentritt des Großen Raths zur Fortsetzung der Berathung über die in der Sommersitzung unerledigt gebliebenen Geschäfte auf **Montag den 20. November** nächstkünftig festgesetzt und die Einberufungsschreiben an die Mitglieder direkt erlassen.

Bezüglich allfälliger Substituirung von Großrathsmitgliedern wird auf die Vorschriften in Art. 3 und 4 der Geschäftsordnung, B. II S. 109, aufmerksam gemacht.

Anbei empfehlen wir Euch, Getreue, Liebe Mitbürger sammt uns der Obhut des Allmächtigen.

Der Präsident:
R. Peterelli.
Namens des Kleinen Raths,
der Kanzleidirektor: **J. B. Tscharner.**

Bekanntmachung.

Zufolge betreffender Einladung des schweizerischen Bundesrathes, welcher mit Kreisschreiben vom 18. d. Mts. den Kantonsregierungen anzeigt, die kais. französische Regierung beabsichtige, alle von Napoleon I. verfaßten Schriften und Briefe zu sammeln, damit ein vollständiges Gesammtwerk darüber herausgegeben werden könne, ergeht hiemit die Aufforderung an Jedermann, der sich im Besitze solcher Briefe Napoleons I. befindet, der Unterfertigten ein Verzeichniß

davon einzusenden, zu Handen der franz. Regierung, sei es, daß diese Aktenstücke die Kaiser- oder Consularzeit oder auch eine noch frühere Periode beschlagen.

Chur, den 21. Oktober 1854.

Aus Auftrag des hochlöbl. Kleinen Raths:

Die Standeskanzlei.

Berichtigung.

Auf diesfalls eingegangene Reklamation wird hiemit die durch Unterfertigte unterm 17. d. Mts. in Nr. 43 des Amtsblattes eingerückte Bekanntmachung, betreffend Conzessionirung des Herrn Major R. A. Planta von Chur als Auswanderungsagent, dahin berichtigt, daß fragliches Agenturgeschäft nicht sowohl im Abschlusse eigentlicher „Expeditionsverträge" zur Auswanderung nach den schweiz. Colonien von Sétif in Algerien besteht, als vielmehr darin, Personen, welche dahin auswandern wollen, bei der betreffenden Genfer Unternehmungsgesellschaft anzumelden, und ihnen beim Abschluß des Kaufvertrages über ein Loos, d. h. ein Haus nebst dazu gehörigen Ländereien in den Colonien von Sétif, mit Rath und Hülfe zur Seite zu stehen.

Chur, den 26. Oktober 1854.

Die Standeskanzlei.

Anzeige

Auf den von den löbl. Gemeindsvorständen an die Bezirkskommandanten einzusendenden Mutationstabellen ist bei jedem Mann genau das Geburts-Jahr anzugeben und ebenso ob derselbe im Auszug, oder Reserve dient oder ob er losgekauft war. Tabellen die nach dieser Vorschrift nicht ausgefüllt sind, soll das betreffende Bezirks-Commando zur Berichtigung zurücksenden.

Chur, im Oktober 1854. **Die Militärverwaltung.**

Vorschrift.

Die sämmtlichen löbl. Gemeindsvorstände werden angewiesen die Uniformen, Pantalons und Polizeimützen derjenigen Auszügermannschaft, welche durch Loskauf, Untauglichkeit, Desertion oder Tod abgegangen sind, nach § 65 der Militärorganisation an die Zeughausverwaltung franco zurückzuerstatten.

Chur, im Oktober 1854. **Die Militärverwaltung.**

Erziehungsräthliche Bekanntmachung.

Den löbl. Gemeindsvorständen und Gemeindsschulräthen wird anmit angezeigt, daß der Erziehungsrath unterm 9. Juni abhin folgende Schulinspektoren für die nachbenannten Bezirke gewählt hat;

1. Herr Pfarrer Balth. Risch in Sagens: Sämmtliche evangelische Gemeinden auf dem linken und rechten Ufer des Vorderrheins, mit Inbegriff von Riein, Dardin und Pitasch, von Waltensburg abwärts bis Reichenau.
2. Herr Landammann Badrutt Liver in Sarn: Die Kreise Domleschg, Thusis und Safien.
3. Herr Landammann M. Meuli in Nufenen: Schams, Avers und Rheinwald.
4. Herr Richter Hermann in Fläsch: Fünf Dörfer, Churwalden, im Boden mit Felsberg und Schanfigg.
5. Herr Seminardirektor Zuberbühler: Kreis Chur.
6. Herr Pfarrer M. Ludwig in Grüsch: Die Kreise Maienfeld, Seewis und Schiers.
7. Herr Pfarrer Schreiber in Serneus: Die Kreise Jenaz, Küblis, Klosters und Davos.

8. Herr Pfarrer Tramèr in Scanfs: Oberengadin und Bergell.
9. Herr Lehrer Sartea in Fettan: Die Kreise Ob- und Untertasna und Remüs.
10. Herr Landammann N. Pitsch in Münster: Münsterthal.
11. Herr Notar Thomas Lardelli in Puschlaf: Puschlaf und Brusio.
12. Herr Professor Condrau in Disentis: Bezirk Vorderrhein.
13. Herr Pat. Ursasin Mon in Rumein: Lungnez und Vals.
14. Herr Kanonikus J. J. Augustin in St. Vittore: Misox und Calanca.
15. Herr Pfarrer Huonder in Schmitten: Die Kreise Bergün, Belfort, Oberhalbstein und Alvaschein.

Da ferner nach der Anzeige vom 22. Oktober 1852 diejenigen Schullehrer, welche seitdem ein Patent oder einen Admissionsschein zur Ausübung des Lehrerberufes vom Erziehungsrathe erhalten haben, nicht mehr amtlich bekannt gemacht wurden, so wird diese Lücke anmit durch nachstehendes Verzeichniß der betreffenden Lehrer ausgefüllt:

I. Das Patent erster Klasse erhielten:

Held, Jakob, von Zizers.
Gadient, Peter, von Trimmis.
Weibel, Joh., von Tenna.
Camenisch, Leonh., von Chur.
Hemmi, Christ., von Churwalden.
Wieland, Ulr., von Tschappina.
Christ, Ludwig, von Chur.
Held, Alois, von Zizers.
Bühler, Jos. Ant., von Bonaduz.
Sprecher, Peter, von Peist.
Aliesch, Andreas, von Schiers.
Engler, Joh., von Zizers.
Gartmann, Barth., von Kästris.
Gerber, Joh., von Davos.
Hosang, Georg, von Thusis.
Kocher, Joh. Jb., von Maienfeld.
Lardelli, Joh., von Puschlaf.
Lipp, Jakob, von Untervaz.
Grischott, Christ., von Ferrera.
Lorez, Christ., von Hinterrhein.
Meuli, Martin, von Nufenen.
Buchli, Joh. Mart., von Versam.
Stampa, Joh., von Stampa.
Valär, Carl, von Jenaz.
Donatsch, Christ., von Malans.
Tester, Alexander, von Safien.
Meuli, Martin, von Nufenen.
Cabernard, Othmar Fidel, von Dardin.
Corai, Ulrich, von Waltensburg.
Zala, Lorenz, von Brusio.
Liesch, Joh., von Malans.
Caplazi, Jak. Ant., von Surrhein.
Taurk, Emil, aus Schlesien.
Steiner, Peter, von Lawin.
Campell, Joh. Nik., von Süs.
Ragaz, Jakob, von Tamins.
Durisch, Martin, von Zillis.
Ragaz, Leonhard, von Andeer.
Hößli, Martin, von Splügen.
Mengelt, Jakob, von Splügen.
Walther, Thomas, von Tartar.
Largiadèr, Anton, von St. Maria.
Mini, Franz, von Puschlav.
Steffani, Thomas, von Puschlaf.
Bergamin, Jos. Ant., von Obervaz.
Plattner, Florian, von Untervaz.
Lampert, Joseph, von Fläsch.
Kestle, J. Daniel, von Süs.

II. Das Patent zweiter Klasse erhielten:

Schrofer, Peter, von Trimmis.
Zinsli, Michael, von Tschappina.
Felix, Martin, von Nufenen.
Castelberg, Christ., von Kästris.
Staub, Joh. Ul., v. Bilten, K. Glarus.
Enderlin, Leonhard, von Maienfeld.
Fasani, Francesco, von Misox.
Grand, Simeon, von Schleins.
Conrad, Salomon, von Küblis.
Büsch, Anton, von Maienfeld.
Casparis, Paul, von Latsch.
Fontana, Thom., von Sarn.
Gredig, Alexander, von Safien.
Gaudenzi, Joh., von Puschlaf.
Gujan, Thomas, von Fideris.
Hemmi, Luz., von Churwalden.
Hunger, Joos, von Tenna.
Lik, Paul, von Davos.

Mathis, Christ., von Valzeina.
Zinsli, Valentin, von Safien.
Senti, Jakob, von Malix.
Simeon, Ulr., von Lenz.
Cabalzar, Joh., von Igels.
Walser, Andreas, von Seewis.
Schmid, Claudius, von Stuls.
Augustin, Luz. Ant., von Alvaschein.
Kasper, Christian, von Klosters.
Cawiezel, Joh. Georg, von Seth.
Monsch, Anton, von Flond,
Wilhelm, Thomas, von Schiers.
Jecklin, Andreas, von Schiers.
Salzgeber, Nikol., von Saas.
Fausch, Joh., von Seewis.
Betsch, Caspar, von Jenisberg.
Waldner, Anton, von Tirol.
Risch, Joh. Peter, von Fläsch.
Bertog, Joh., v. Seevis im Oberland.
Gartmann, Max., von Tschappina.
Flütsch, Math., von Schiers.
Florin, Joh., von Serneus.
Tester, Christ., von Safien.
Jost, Stephan, von Klosters.
Pool, Lorenz, von Soglio.

III. Admissionsscheine erhielten:

Biscuolm, Joh., von Somwix.
Unold, Jos., von Mastrils.
Hegnauer, Rutin, von Igis.
Beeli, Andreas, von Flims.
Bieler, Joh., von Bonaduz.
Cadieli, Fidel, von Paspels.
Giger, Joh., von Haldenstein.
Keßler, Andr., von Schiers.
Plaz, Otto, von Schweiningen.
Schuoler, Jakob, von Somwix.
Sonder, Math., von Salux.
Schmid, Christ., von Tschiertschen.
Sutter, Barth., von Mathon.
Berther, Luz., von Disentis.
Ruesch, Peter, von Davos.
Brunner, Joh., von Schleuis.
Bühler, Joh., von Tschappina.
Buchli, Lorenz, von Versam.
Conrad, Martin, von Rodels.
Decurtins, Franz, von Truns.
Theuß, Joh., von Ems.
Zoller, Michael, von Obersaren.
Cajochen, Jul., von Ruschein.
Biscuolm, Jos. Andr., von Somwix.
Berther, Jos. Fidel, von Disentis.
Bigliel, Joseph, von Disentis.
Degonder, Joh. Bapt., von Somwix.
Meißen, Jos. Ant., von Disentis.
Cagienard, Christ., von Truns.
Beeli, Sebastian, von Medels.
Gienal, Jakob Joseph, von Somwix.
Bundi, Steffan, von Medels.
Riedi, Joh., von Disentis.
Cavigioli, Fedele, von Grono.
Juon, Luz., von Küblis.
Cabernard, Joh. Nik., von Dardin.
Hunger, Albrecht, von Safien.
Buchli, Jakob, von Stuls.
Buchli, Valentin, von Safien.
Bühler, Jakob, von Masein.
Jenni, Joh., von Igis.
Florin, Andreas, von Serneus.
Pitschi, Joh., von St. Antönien.
Zinsli, Philipp, von Safien.
Genuth, Joh., von Kazis.
Costa, Bernardo, von Prada.
Meier, Michael, von Casaccia.
Marini, Giovanni, von Cama.
Mengotti, Carlo, von Poschiavo.
Rampa, Antonio, von Poschiavo.
Rossi, Giuseppe, von Poschiavo.
Torriani, Giovanni, von Soglio.
Zanetti, Giovanni, von Poschiavo.
Meschini, Luigi, von Mesocco.
Dellacà, Giovanni, von Brusio.
Lardi, Battista, von Poschiavo.
Laqua, Pietro, von Poschiavo.
Lanfranchi, Pietro, von Poschiavo.

Chur, den 23. Oktober 1854.

Namens des Erziehungsrathes:
Das Aktuariat.

Das unterm 24. Mai 1850 zu Gunsten der Elisabeth de Benedikt Braun von Chur im Betrag von Fr. 56. 7 Rp. ausgestellte Sparheft wird vermißt, weßwegen man den allfälligen Besitzer desselben hiedurch einladet, solches innert der nächsten drei Monaten um so eher bei uns abzugeben, als nach Ablauf dieses Termins die Gültigkeit dieses Obligos als förmlich erloschen zu betrachten ist.

Chur, den 26. Oktober 1854.

Die Verwaltung der Kantonalsparkassa.

Rüfe.

Durch eingetretene Umstände sieht sich die unterfertigte Kreisbehörde veranlaßt, dem Hrn. Lieut. Carl Joseph Conrad und dessen Familie zu Paspels eine zeitweilige Kuratel zu bestellen und, ohne daß dieserwegen auf Insolvenz zu schließen ist, einen Rechnungsruf zu erlassen. — Demgemäß werden alle Diejenigen, welche an besagtem Hrn. Conrad oder dessen Familie aus irgend welchen denkbaren Gründen etwas zu fordern haben, aufgefordert, ihre bezüglichen Anmeldungen innert des peremtorischen Termins von acht Wochen bei den bestellten Herren Kuratoren, Major Mathis Lutzi in Scheid und Dr. Brügger in Thusis um so gewisser zu machen, als spätere Einlagen im Voraus als im Sinne des Gesetzes versäumt und verwirkt erklärt werden.

Rothenbrunnen, den 17. Oktober 1854.

Für das Kreisgericht Domleschg:
Der Präsident: Franz Cawiezel.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

Die unterfertigte Behörde hat folgende Personen unter Vogtei gestellt:

1. Anna Maria Brüesch von Jenins; Vögte: Herr Oberst J. Salis von Jenins und Herr Jakob Salutz von Lavina.

2. Die minderjährigen Kinder des Niklaus Zimmermann sel. werden bevogtet, und dessen Wittwe, Elsbeth Zimmermann und dessen ältere Kinder, alle von Jenins, werden verbeiständet in der Person des Herrn Jann Hertner von Jenins.

3. Christian Bandli von Jenins, Vogt: Herr Altwerkmeister Nikolaus Senti von Jenins.

4. Andreas Bandli von Jenins, Vogt: Herr Joh. Jakob Bandli von Jenins.

5. Peter Clavadetscher von Malans und dessen Kinder, Vogt: Herr Rathsherr Michel Marti von Malans.

Zugleich werden alle diejenigen, welche mit den genannten Bevogteten in Rechnung stehen hiemit aufgefordert, ihre Rechnungen innert der gesetzlichen Frist von acht Wochen an die genannten Vögte schriftlich einzureichen, unter Androhung der gesetzlichen Rechtsnachtheile im Unterlassungsfalle.

Jenins, den 25. Oktober 1854.

Namens der Vormundschaftsbehörde des Kreises Maienfeld:
Richard Hentschel, Aktuar.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

Christian Chatrina, Bürger von Andeer, welcher im verwichenen Frühjahr als Auswanderer nach Amerika ausgeschrieben wurde, aber in Folge besonderer Umstände nicht abreiste, wurde auf eigen gestelltes Gesuch bevogtet. Die Herren Landammann Christoffel Marchion und Schullehrer Meuli, beide Bürger von Andeer, wurden als Vögte bestimmt. Jedermann wird gewarnt, ohne Wissen der Herren Vögte mit Chatrina sich in keinerlei Interessgeschäfte einzulassen. Gläubiger und Schuldner sollen innert der gesetzlichen Frist ihre Rechnungen eingeben.

Wergenstein, den 23. Oktober 1854.

Namens der Vormundschaftsbehörde:
J. Michael, Präsident.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

Die Wittfrau Rosa Hoger von Pignieu, gegenwärtig in Thusis wohnhaft, wird auf eigen gestelltes Gesuch in der Person des Herrn Landschreiber Grischott von Pignieu bevogtet.

Wergenstein, den 23. Oktober 1854.

Namens der Vormundschaftsbehörde:
Der Präsident: J. Michael.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

Todtenruf über Herrn Leonhardi, Pfarrer in der Gemeinde Donath. Rechnungsempfänger: Herr Sebastian Marchion von Donath.

Wergenstein, den 28. Oktober 1854.

Das Kreisamt: J. Michael, Präsident.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

In Folge Ablebens des zu Curaglia in Medels gewesenen Caplan Herrn Johann Jakob Caduff von Schleuis werden sowohl dessen Gläubiger als Schuldner aufgefordert, ihre Rechnungen dem als Rechnungsempfänger bestellten Herrn Landammann Christian Camenisch in Schleuis, innert Gesetzesfrist einzureichen, unter Androhung der Rechtsnachtheile im Unterlassungsfalle.

Laax, den 24. Oktober 1854.

Das Kreisamt Ilanz.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

Die Vormundschaftsbehörde des Kreises Ilanz hat den zwei Schwestern Catharina und Magdalena Tujetsch von Fellers zwei Beistände gegeben, und zwar in den Personen der Herren Mathias Cathomen und Christ. Julius Darms von daselbst.

Laax, den 24. Oktober 1854.

Namens der Vormundschaftsbehörde des Kreises Ilanz:
J. Mont.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

Da Martin Fontana von Versam gesonnen ist mit seiner Familie nach Amerika auszuwandern, so werden anmit alle diejenigen, die an ihn zu geben oder zu fordern haben, aufgefordert, ihre Rechnungen innert der peremtorischen Zeitfrist von acht Wochen dem hiezu ernannten Rechnungsempfänger, Herrn Altvorsteher Paulus Henny von Versam, einzureichen, und zwar unter Androhung der gesetzlichen Rechtsnachtheile im Unterlassungsfalle.

Ilanz, den 21. Oktober 1854.

Der Präsident des Kreisgerichts Ilanz:
J. Mont.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

Auf Verlangen der nächsten Anverwandten des unlängst verstorbenen Hrn. Wilhelm Reichmann auf dem Neuhofe bei Igis wird über denselben der Todtenruf erkannt. Es werden deßhalb sowohl Schuldner als Gläubiger des Benannten aufgefordert, ihre Rechnungen innert der gesetzlichen Zeit an den Hrn. Kommandant Z. Ganzoni in Chur einzureichen.

Trimmis, den 19. Oktober 1854.

Das Kreisamt der Fünf Dörfer.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

Auf Ansuchen des Schmiedmeister Benedikt Willi, wohnhaft in Churwalden, um Erlassung eines Rechnungsrufes vermöge vorangegangener Vermögenstheilung zwischen ihm und seinem Vater, als auch in Bezug auf Aufhebung seines bis anhin getriebenen Fuhrwerks, hat das hiesige Kreisgericht entsprochen.

Es werden demnach alle Gläubiger und Schuldner des Erstern amtlich aufgefordert, ihre Rechnungen dem bestellten Rechnungsempfänger, Herrn Landammann Christian Gerber von Churwalden innert der gesetzlichen Frist einzureichen, unter Androhung der Rechtsnachtheile im Unterlassungsfalle.

Parpan, den 22. Oktober 1854.

Der Amtslandammann: J. G. Schmid.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

Volendo i signori Canonico D. Luigi Marca, qual assistente di Giovanna Moltoni nata Maffei, e notaro Gaspare Tognola qual tutore del minorenne Pietro Luzt, conoscere le passività gravitanti sulle sostanze interlasciate dal decesso Pietro Moltoni di Leggia, all'ogetto di dar seguito alla liquidazione di esse, hanno chiesta ed ottenuta la pubblicazione della presenta grida, colla quale:

Ad istanza dei prefati signori Canonico L. Marca di Leggia, e notaro Gaspare Tognola di Grono, nelle espresse, e singole loro qualità, d'ordine del Tribunale Tutelare del Circolo di Roveredo, si invitano con ciò giuridicamente tutti i Creditori verso l'asse dei jugali, defunto Pietro Moltoni, e vivente Giovanna nata Maffei, ad insinuare i loro titoli di credito a mano della scrivente Cancelleria, entro il termine legale di otto settimane.

Roveredo, li 14 Ottobre 1854.

Per il Tribunale di Tutela del Circolo di Roveredo,
Il Segretario: P. D. STANGA.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

Il Tribunale Tutelare del Circolo di Roveredo

Evadendo alle avvanzate istanze ed ai proprii incombenti, con risoluzione 10 Ottobre 1854, ha costituito: giuridico Tutore del minorenne Pietro Luzt, figlio adottivo dei Jugali Pietro Moltoni defunto, e Giovanna nata Maffei vivente, domiciliati in Leggia, il Notaro sigr. Gaspare Tognola fu Gio. Filippo di Grono.

Assistente delle sorelle Albertalli fu Francesco, Maria e Giovanna maritata Cugiali di Roveredo il sigr. Giudice Giovan' Antonio Ferrari domiciliato in Roveredo.

Curatore dei Jugali Giovanni Giboni q^dm^. Giuseppe, e Maria nata Zendralli, il Sigr. Giudice Pietro Scalabrini q^dm^. Tenente Giulio di Roveredo.

Curatore dei conviventi Giulio e Maria Marta Giboni fu Giov. Ant., il Sigr. Giudice Doroteo Giuliani.

Assistente delle sorelle Santi Maria, ed Orsola maritata Stevenoni di St. Vittore, il Rev. Sigr Canonico G. G. Agostini dom^to^. in S^to^. Vittore.

Stipulazioni di contratti, che eventualmente d'ora inanzi potessero in qualsiasi modo o forma aver luogo colle persone succitate; senza l'intervento, e l'anuenza dei costituiti Tutori, Curatori, ed Assistenti, sono da considerarsi come nulle e non avvenute.

Roveredo, li 10 Ottobre 1854.

Per il Tribunale di Tutela del Circolo di Roveredo,
Il Segretario: P. D. STANGA.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

In conseguenza della dichiarazione d'insolvibilità fatta a questo Officio d'esecuzione, di Pietro Zala, qual curatore degl'Eredi fu Pietro Zanoni di Brusio, il Tribunale di Circolo ne ha riconosciuto il concorso e nominato a curatore escusionale il Sigr. g^d. Pietro Comini di quì.

S'invitano pertanto creditori e debitori a voler entro il termine prescritto dalla legge insinuare i loro conti al nominato Curatore; i mancanti anderanno soggetti alle conseguenze di legge.

Brusio, 17 Ottobre 1854. Il Presidente di Circolo: P. TRIPPI.

Per il Tribunale di Circolo,
Pag°. POZZI, attuario.

Kleinräthliche Bewilligung: den 27. Oktober 1854.

Um weiterer Irrung vorzukommen wird hiebei angezeigt, daß Herr Lehrer Stock als erster Gantrichter von Mastrils bestellt ist und man sich in erster Linie an Benannten zu wenden hat.

Chur, den 20. Oktober 1854.

Das Kreisamt der Fünf Dörfer.

Privat-Anzeigen.

Bekanntmachung.

Da schlechte Witterung den Besuch des diesjährigen Herbstbadner-Marktes nicht gestattete, so wird anmit bekannt gemacht, daß derselbe, in Folge mehrseitig eingegangener Wünsche, nun am Montag den 30. Oktober abgehalten werden wird.

Alveneu, den 21. Oktober 1854.

Der Ortsvorstand.

Gant-Anzeige.

Künftigen Montag den 30. dieses Monats wird der Herr Verwalter von Herrn Florian Hemmi von Malix, gegenwärtig in Amerika, mit obrigkeitlicher Bewilligung und Aufsicht, sein in Malix gelegenes neuerbautes Haus nebst Wiesumwachs öffentlich versteigern lassen. Gantliebhaber werden eingeladen an besagtem Tage, Nachmittags 1 Uhr, im Hause des Herrn Landschreiber H. Raschein in Malix zu erscheinen.

Die Gantbedingungen werden vor der Gant eröffnet und können auch gegenwärtig bei dem Herrn Verwalter Lutzi Marx von Malix eingesehen werden.

Parpan, den 23. Oktober 1854.

Der Amtslandammann:
J. G. Schmid.

Holzverkauf.

Die Gemeinde Fideris ist gesonnen in drei Waldgegenden im Ganzen 450 Stämme Tannenholz zu verkaufen. Von dieser Anzahl befinden sich 300 Stämme in ihrem schönen und bequem gelegenen Oberwald, 124 ob Strahlegg im sogenannten Kobelwald, die Andern noch im Geiseggen oder Ronenwald. Kauflustige haben sich unter Angabe ihrer Angebote bis spätestens den 14. des kommenden Wintermonats bei dem Gemeinderath zu melden, welcher auch nähere Auskunft ertheilen wird.

Fideris, den 25. Oktober 1854.

Der Gemeinderath.

Hiezu eine Beilage.

Beilage
zu
Nro. 44 des Kantons-Amtsblattes.

Kreditoren-Versammlung.

Die Herren Kreditoren des Peter Hegnauer in Igis werden hiemit auf den 31. dieses Monats, Nachmittags 1 Uhr, auf dem Rathhause in hier zu einer Versammlung eingeladen.

Igis, den 23. Oktober 1854.

Die Massaverwaltung.

Kreditoren-Versammlung

der L. Schläpfer'schen Massa Dienstag den 31. Oktober, Morgens 9 Uhr, auf dem Rathhause. Nichterscheinende haben sich den Beschlüssen der Mehrheit zu unterziehen.

Chur, den 24. Oktober 1854.

Der Massavogt.

Kreditorenversammlung und Gantanzeige.

Sämmtliche Gläubiger des Fr. Huber werden anmit behufs endlicher Vereinigung dieser Masse zu einer Versammlung auf Mittwoch, den 15. November, Vormittags um 9 Uhr, im Ludwig'schen Wirthshause in Steinsberg um so mehr zu erscheinen eingeladen, als allfällige spätere Reklamationen unberücksichtigt bleiben müssen.

Am nämlichen Tage und am nämlichen Orte wird das obiger Massa gehörige gut gelegene Haus mittelst öffentlicher Versteigerung dem Meistbietenden überlassen, wozu zahlreiche Versteigerungslustige höflichst einladen

Guarda, den 24. Oktober 1854.

Die Massavögte.

Kreditoren-Versammlung.

Die Herren Kreditoren des Hans Rüedi von Serneus, wohnhaft auf Davos, werden auf den 4. November nächstkünftig zu einer Versammlung auf hiesigem Rathhause eingeladen.

Davos, den 23. Oktober 1854.

Der Massavogt.

Der Schulrath von Mastrils, evangelischen Theils, sucht für kommenden Winter einen Lehrer. Aspiranten erfahren die nähern Bedingungen beim Präsidenten desselben:

Rudolf Brosi.

Mastrils, den 20. Oktober 1854.

In der Landschaft Davos befinden sich 5 herrenlose Schafe, welche gegen gehörigen Ausweis und Entrichtung aller Unkosten innert den nächsten 14 Tagen in Empfang genommen werden können.

Davos, den 23. Oktober 1854.

Der Vorstand.

Im Gasthause zur kleinen Rüfe bei Trimmis bei dem Unternehmer **Deru** kann Eisenbahnarbeitern Arbeit angewiesen werden, und es wird ihnen freigestellt im Akkord oder im Taglohn zu arbeiten.

Einem Nachbar unserer Gemeinde ist in der Alp Barasca ein großer schwarzer Hund zu Handen gekommen. Der rechtmäßige Eigenthümer hat sich binnen 14 Tagen zu melden beim

Seth, den 24. Oktober 1854.

Vorstand.

Holzverkauf.

Die Gemeinde Somwix ist willens 8—10,000 Klafter Tannenholz im Somwixerthal zu verkaufen. Kauflustige haben sich unter Angabe ihres Angebotes spätestens in 3 Wochen bei der hiesigen Waldkommission zu melden, welche darüber nähere Auskunft zu geben stets bereit ist.

Für die Commission:
J. Georg Cajakob.

Holzverkauf.

In Marschlins, nächst dem Weg, sind sechs schöne Lerchenstämme und an der Plessur, bei deren Ausfluß in den Rhein, 83 Stück lerchene Tramen zu verkaufen. Kaufliebhaber wollen sich an den Unterzeichneten wenden.

Chur, den 25. Oktober 1854.

Dr. Würth.

Beim Unterzeichneten befinden sich drei fremde Schafe und eine Ziege. Die rechtmäßigen Eigenthümer obiger Thiere können sich innert 14 Tagen melden bei

Avers, den 31. Oktober 1854.

Simeon Heinz.

Bei Unterzeichneten befinden sich seit der Alpentladung 3 fremde Schafe; wer sich über den Eigenthum derselben ausweisen kann, hat sich innert 14 Tagen zu melden und solche gegen Entrichtung der Unkosten in Empfang zu nehmen.

Andeer, den 26. Oktober 1854.

J. Fravi's sel. Erben.

Ainten la vischneunca da Riom sa cattan 3 nuors esters siva della zevrada digl movel cun treis differentas nodas. Igl proprietari tgi so musarse la cunternoda, duess an taimp da treis emdas far reclamaziung paiont igls costs da chellas vards occorias.

Mademamaing è ena anzola eida persa siva della fiera da Cunter disada cun biestgia grossa; notizias da chegl vign suplitgia da far al soprastant da Riom.

GION L. CASPAR.

Ofenlager in Chur
der Fabrikation von Cylinderofen von R. Breitinger bei Zürich.

Eine Auswahl tragbarer Ofen, welche mit bequemen Traggeschirren leicht an Platz fertig aufgestellt werden können, befinden sich bei Hrn. Risch, Uhrmacher am Kornplatz in Chur, zum Preise von 40—80 Franken vorräthig, die sich durch Solidität und langes Warmhalten namentlich auszeichnen. Ferner Ofenrohre, Winkel, Schlüssel ꝛc. in verschiedenen Weiten, zu deren gefälligen Abnahme sich bestens empfiehlt

Zürich, den 15. Oktober 1854.

R. Breitinger.

Druck u. Expedition: Offizin von Fr. Wassali, im neuerbauten Hause zwischen der Rebleutenzunft und dem Paradies.